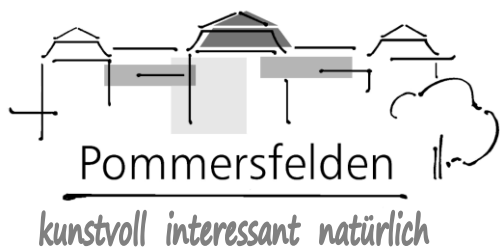


Amtsblatt



Servicezeiten:

Mo.: 09.00 - 12.00 u. Di. - Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr
Do.: 17.00 - 18.30 Uhr u. n. Terminvereinbarung
Anschrift: Hauptstraße 11, 96178 Pommersfelden
Telefon: 09548 / 92 20 - 0; Fax: 09548 / 80 77
E-Mail: info@pommersfelden.de
Internet: www.pommersfelden.de;

Bankverbindungen:
Sparkasse Bamberg:
IBAN: DE65 7705 0000 0810 3550 40 - BIC: BYLADEM1SKB
Raiffeisenbank Ebrachgrund:
IBAN: DE29 7706 9091 0000 1109 14 - BIC: GENODEF1SFD

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Gemeindeverwaltung
Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen vor.

Herausgegeben: Druckhaus Dennhardt Verlag GmbH, Schwarzenbacher Ring 5, 91315 Höchststadt/Aisch, Tel.: 09193/82 55, Fax: 09193/31 03, E-Mail: info@dennhardt.net

Nummer 06/44

Pommersfelden, 28. Mai 2021

21. Jahrhundert

Liebe Mitbürgerinnen,
Liebe Mitbürger,

üblicherweise war das Amtsblatt für den Monat Juni jedes Jahr der Auftakt für die Bekanntgabe sehr vieler Veranstaltungstermine des Jahres. Heuer leider (noch) nicht. Die sinkenden Zahlen lassen jedoch hoffen.

Übersicht 7-Tage-Inzidenzwert

	26.5.	25.5.	24.5.	23.5.	22.5.	21.5.	20.5.	19.5.
Stadt Bamberg	31,0	43,9	45,2	34,9	49,1	49,1	50,4	55,6
Landkreis Bamberg	40,1	55,7	57,1	53,0	63,2	63,9	72,0	71,3

(Stand: 26. Mai 2021)

Erste kleine Schritte zurück in eine neue Normalität sind bereits gemacht. Die Kinder kehren nach und nach in unsere Schulen und Kitas zurück. Der Sportbetrieb wird langsam wieder aufgenommen. Zunehmend öffnen Einzelhandelsgeschäfte und Dienstleistungsbetriebe. Und jüngst durften auch Biergärten wieder öffnen. All dies natürlich weiterhin unter relativ strengen behördlichen Auflagen. Zwar wird über Sinn und auch Praktikabilität einiger Auflagen mitunter lebhaft diskutiert. Zur Meidung von Rückschritten oder erneuten Einschränkungen, möchte ich aber um Beachtung der Auflagen bitten. Dann können wir hoffentlich bald weitere Öffnungsschritte gehen und in den nächsten Ausgaben unseres Amtsblatts vielleicht schon heuer wieder die ein oder andere Veranstaltung bekannt geben.

Ihr/euer
Gerd Dallner
Erster Bürgermeister

Der Bürgermeister informiert

Hans Beck

Altbürgermeister und Ehrenbürger

In der Sitzung des Gemeinderats vom 30.04.2021 wurde Bürgermeister a.D. Hans Beck zum Altbürgermeister ernannt und es wurde ihm die Ehrenbürgerwürde der Gemeinde Pommersfelden verliehen. Hochverdient nach 36 Jahren im Gemeinderat und 24 Jahren als Erster Bürgermeister. Dafür nochmals ganz herzlichen Dank und großen Respekt an Hans Beck.



Leider war eine dem Anlass entsprechende Feier pandemiebedingt seit dem Ausscheiden vor genau einem Jahr nicht möglich. Daher haben wir mit einigen Weggefährten von Hans Beck einen kleinen Film über Hans und die Gemeinde Pommersfelden gedreht. Dieser Film kann auf der Homepage unserer Gemeinde abgerufen werden. Hierzu großen Dank an Herrn Thomas Paulus für die kreative Gestaltung dieses kurzweiligen Films über Hans und unsere Gemeinde. Wirklich sehenswert. Dafür genügt ein Klick auf: www.pommersfelden.de

Ehrungen für das Ehrenamt

Unsere Ehrenamtlichen sind die gute Seele und das freundliche Gesicht für das Zusammenleben in den Dörfern unserer Gemeinde. Daher war es uns ein wichtiges Anliegen, diese trotz der aktuellen Einschränkungen auch heuer zu würdigen. Daher wurden im Rahmen der Sitzung des Gemeinderats am 30.04.2021 auch dieses Jahr Menschen geehrt, die sich bereits seit Jahrzehnten aktiv in unserer Gemeinde einbringen.



Ausgezeichneten wurden für die Gemeinde:
Frau Betty Dallner (Gold),
Frau Angela Wiesneth (Silber)
Herr Anton Dresel (Silber)
und jeweils Bronze
Frau Maria Ditebrand-Schmitt,
Frau Veronika Eitel,
Frau Betty Spörlein
und Herr Hans Beck.

Zudem wurden durch Herrn Landrat Johann Kalb mit der Ehrenamtsnadel des Landkreises Herr Helmut Schleicher und Herr Norbert Händel ausgezeichnet. Des Weiteren für 40 Jahre Dienst als Feldgeschworene Herr Karl Geyer und Herr Erich Hahn.



Schließlich wurden die ausgeschiedenen Mitglieder des Gemeinderats verabschiedet und ihnen großer Dank für ihr Engagement in den letzten Jahren ausgesprochen. Insbesondere Dank Herrn Heinrich Wiesneth, der nach stolzen 42 Jahren aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist.



Herr Heinrich Wiesneth (42 Jahre), Herr Edgar Frischmann (18 Jahre und 12 Jahre als Dritter Bürgermeister), Frau Ingrid Birkner (18 Jahre), Herr Robert Fritsch (12 Jahre), Herr Helmut Dorn (11 Jahre), Herr Bernd Wittmann (6 Jahre) und Herr Jochen Bauer (6 Jahre).

Bayerisches Fernsehen in Pommersfelden

Besten Dank dem Bayerischen Fernsehen für das Interesse an **PLZ – Pommersfelden Langt Zusammen!**



Am 11.05.2021 hatten wir Besuch vom Bayerischen Fernsehen und der Beitrag wurde am 14.05.2021 in der Frankenschau gezeigt. Der Beitrag kann in der Mediathek unter <https://www.br.de/mediathek/video/ehrenamtliches-engagement-grosser-zusammenhalt-in-pommersfelden> abgerufen werden. Unsere ehrenamtlichen Helfer/innen und unsere engagierte Verwaltung haben sich sehr gefreut und wurden zusätzlich motiviert.

Stadtradeln 2021 14 Juni bis 4. Juli Komm ins Team Pommersfelden



Im Jahr 2020 haben wir mit 60 Radlern in unserem Team „Gemeinde Pommersfelden“ 20.683 Kilometer erradelt und damit im Landkreis

Bamberg den 5ten Platz von 127 Teams erreicht. Unsere Gemeinde hat für die Anzahl der geradelten Kilometer insgesamt 8 Bäume vom Landkreis erhalten und diese im Herbst gepflanzt.

Es wäre klasse, wenn wir heuer im Herbst noch mehr Bäume in unserer Gemeinde pflanzen könnten. Daher lade ich die Radler/innen aller Generationen in unserer Gemeinde dazu ein unser Stadradl-Team "Gemeinde Pommersfelden" für das Jahr 2021 zu verstärken. Das Radeln kennt kein Alter.

JEDER Kilometer zählt (auch mit dem E-Bike).

Einfach anmelden unter: www.stadtradeln.de/landkreis-bamberg beziehungsweise in der App unter www.stadtradeln.de/app.



Wir werden für unser Team Pommersfelden in den drei Wochen auch ein paar Aktionen organisieren. So erinnere ich mich beispielsweise gerne an unseren gemeinsam Schlusskilometer im letzten Jahr zum Kellerhaus mit anschließendem Einkehrschwung.

Ausbau der Kreisstraße zwischen Unterköst und Oberköst

Vom Kreisbauhof wurden wir darüber informiert, dass der Ausbau der Kreisstraße zwischen Unterköst und Oberköst bereits Ende Juni beginnen und bis zum Jahresende fertiggestellt werden soll. Soweit es durch diese Straßenbaumaßnahme zu Verkehrsbehinderungen kommt, wird um Verständnis gebeten.

Ihr/ Euer
Gerd Dallner
Erster Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht!

Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt.

Für diese Wahl benötigt die Gemeinde Pommersfelden genügend Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Da die Verwaltung dies nicht alleine bewältigen kann, sind wir auf die Mithilfe unserer Bürgerinnen und Bürger angewiesen.

Nutzen Sie deshalb die Gelegenheit „mittendrin“ zu sein. Wir laden Sie herzlich ein, am Wahlsonntag ein Stück Demokratie „live“ zu erleben, nach dem Motto „Ihre Stimme zählt – Ihre Hilfe auch!“

Falls es Sie interessiert, was Sie tun müssen, hier ein paar Informationen:

Am Wahltag ist Teamwork gefragt. Sie treffen sich morgens um 7:30 Uhr mit den anderen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern in Ihrem Wahllokal, stellen die Wahlkabine und die Wahlurnen auf, legen die Stimmzettel bereit und vereinbaren den Schichtdienst. Da der Wahlvorstand grundsätzlich groß genug ist um eine Vormittags- und eine Nachmittagsschicht zu bilden, werden Sie nicht den ganzen Tag im Wahllokal verbringen müssen. Lediglich ab 18 Uhr muss das gesamte Team zur Auszählung der Stimmen wieder anwesend sein.

Folgende Aufgaben erwarten Sie am Wahlsonntag:

- Prüfung der Wahlberechtigung
- Ausgabe der Stimmzettel
- Beaufsichtigung der Wahlkabinen und der Wahlurne
- Eintragung des Stimmabgabevermerks in das Wählerverzeichnis
- Sicherstellung des ordnungsgemäßen Ablaufs der Stimmabgabe
- Auszählung der Stimmzettel ab 18 Uhr

Für die Ausübung sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Wenn Sie **mindestens 18 Jahre alt und wahlberechtigt** sind, erfüllen Sie bereits alle Voraussetzungen. Ihre Meldung ist selbstverständlich freiwillig und verpflichtet Sie nicht, bei zukünftigen Wahlen helfen zu müssen.

Ihr Engagement wird selbstverständlich belohnt: Sie erhalten für Ihren Einsatz ein „Erfrischungsgeld“ als Aufwandsentschädigung. Beschäftigten des öffentlichen Dienstes kann als Ausgleich für die Wahlhelfertätigkeit ein Tag Dienstbefreiung gewährt werden. Dies ist vorab mit dem Arbeitgeber abzuklären.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung Pommersfelden bei Frau Barthelme, Tel. 09548/9220-50, martina.barthelme@pommersfelden.de.

Gemeinderatssitzung vom 20.05.2021

1. Vorstellung der Bedarfsplanung für Kindertagesstätten- und Schulkindbetreuung

2. Tektur zum Bauantrag „Teilabbruch der bestehenden Scheune samt Nebengebäude und Errichtung von 6 Wohneinheiten und PKW-Garagen auf der Fl-Nr. 77, Gem. Steppach

Der Gemeinderat der Gemeinde Pommersfelden hat von der Tektur zum Bauantrag „Teilabbruch der bestehenden Scheune samt Nebengebäude und Errichtung von 6 Wohneinheiten und PKW-Garagen auf der Fl-Nr. 77, Gem. Steppach, Kenntnis genommen. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

3. Bauantrag; Anbau und Umbau eines Wohnhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 5, Gem. Pommersfelden

Der Gemeinderat der Gemeinde Pommersfelden hat von dem Bauvorhaben „Anbau und Umbau eines Wohnhauses“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 5, Gem. Pommersfelden

Kenntnis genommen. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

4. Bauantrag; Sanierung eines Anwesens zur Errichtung von drei Wohnungen auf der Flur-Nr. 21/3, Gem. Steppach und Abbruch des Nebengebäudes Flur-Nr. 24, Gem. Steppach

Tagesordnungspunkt entfallen.

5. Bauantrag; Erweiterung und Teilabbruch des bestehenden Betriebsgebäudes auf den Fl-Nrn. 133, 134 Gem. Pommersfelden

Der Gemeinderat der Gemeinde Pommersfelden hat vom Bauvorhaben „Erweiterung und Teilabbruch des bestehenden Betriebsgebäudes“ auf den Fl-Nrn. 133, 134 Gem. Pommersfelden Kenntnis genommen. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

6. Auftragsvergabe Erweiterung Kindergarten Steppach; Außenanlagen

Für die Erweiterung des ev. luth. Kindergartens Arche Noah Steppach wurden die Leistungen zur Vergabe der Außenanlagen öffentlich ausgeschrieben. Der Auftrag wird an die wenigstnehmende Firma R.H- Massivhaus GmbH, Schweinbach 23d, 96178 Pommersfelden vergeben.

7. Auftragsvergabe; Glasfaseranschluss am Rathaus Pommersfelden

Derzeit werden vom Freistaat Bayern Glasfaseranbindungen für öffentliche Schulen und Rathäuser bis ins Gebäude gefördert (FTTB-Förderung). Der Gemeinderat hat vom Ausschreibungsergebnis für die Errichtung eines Glasfaserhausanschlusses für das Rathaus Pommersfelden Kenntnis genommen und beschloss den Auftrag für die Erstellung einer Glasfaseranbindung für das Rathaus Pommersfelden an die Deutsche Telekom Business Solutions GmbH zu vergeben.

8. Festsetzung der Erfrischungsgelder für die Bundestagswahl 2021

Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Zur Besetzung der Wahllokale und Ermittlung der Ergebnisse werden Wahlhelfer/Wahlhelferinnen und die Bediensteten der Verwaltung benötigt. Dem für die Bundestagswahl am 26. September 2021 bestellten Wahlpersonal wird ein Erfrischungsgeld in Höhe von je 40,00 Euro ausbezahlt.

Bauausschusssitzung vom 20.05.2021

1. Antrag auf Errichtung eines Carports auf der Flur-Nr. 486, Gem. Sambach

Der Bauausschuss hat von dem Vorhaben „Errichtung eines Carports“ auf der Fl-Nr. 486, Gem. Sambach, Kenntnis genommen und das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

2. Antrag auf Errichtung einer Terrassenüberdachung auf der Flur-Nr. 513, Gem. Sambach

Der Bauausschuss hat von dem Bauvorhaben „Errichtung einer Terrassenüberdachung auf der Flur-Nr. 513, Gem. Sambach Kenntnis genommen. Der erforderlichen Befreiung hinsichtlich der Überschreitung des Baufensters wird zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

3. Antrag auf Dachumbau einer bestehenden Halle mit Abbruch Teilgebäude auf der Flur-Nr. 762, Gem. Sambach

Der Bauausschuss hat von dem Bauvorhaben „Antrag auf Dachumbau einer bestehenden Halle mit Abbruch Teilgebäude“ auf der Flur-Nr. 762, Gem. Sambach Kenntnis genommen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

4. Antrag auf Umbau der DG-Wohnung, Errichtung von zwei Erkern auf bestehendem Wohnhaus und Anbau von einem Balkon auf der Flur-Nr. 36, Gem. Oberndorf

Der Bauausschuss hat von dem Bauvorhaben „Umbau der DG-Wohnung, Errichtung von zwei Erkern auf bestehendem Wohnhaus und Anbau von einem Balkon“ auf der Flur-Nr. 36, Gem. Oberndorf, Kenntnis genommen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

5. Antrag auf Neubau einer Doppelhaushälfte (Ost) mit 2 Stellplätzen im Genehmigungs-freistellungsverfahren auf der Flur-Nr. 854/5, Gem. Pommersfelden

Der Bauausschuss hat von dem Vorhaben „Neubau einer Doppelhaushälfte (Ost) mit 2 Stellplätzen im Genehmigungsverfahren auf der Flur-Nr. 854/5, Gem. Pommersfelden, zustimmend zur Kenntnis genommen.

6. Antrag auf Neubau einer Doppelhaushälfte (West) mit 2 Stellplätzen im Genehmigungs-freistellungsverfahren auf der Flur-Nr. 854/5, Gem. Pommersfelden,

Der Bauausschuss hat von dem Vorhaben „Neubau einer Doppelhaushälfte (West) mit 2 Stellplätzen im Genehmigungsverfahren auf der Flur-Nr. 854/5, Gem. Pommersfelden, zustimmend zur Kenntnisnahme:

7. Antrag auf Umbau eines Wohnhauses zu einem Zweifamilienwohnhaus und Einbau einer Hackschnitzelheizung auf der Flur-Nr.1044, Gem. Steppach

Der Bauausschuss hat von dem Bauvorhaben „Umbau eines Wohnhauses zu einem Zweifamilienwohnhaus und Einbau einer Hackschnitzelheizung“ auf der Flur-Nr.1044, Gem. Steppach, Kenntnis genommen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Manöver der US-Streitkräfte

In der Zeit vom **01.06. bis zum 30.06.2021** sind Nachtübungen mit dem Fallschirm der US-Streitkräfte in der Gemeinde Pommersfelden vorgesehen.

Wir bitten Sie, sich von den Einrichtungen der übrigen Truppen fernzuhalten und zu beachten, dass durch liegengeliebene Sprengmittel, Fundmunition und dgl. Gefahren ausgehen können.

Mögliche Funde und Manöverschäden sind in der Gemeinde Pommersfelden zu melden.

Allgemeinverfügung des Landkreises Bamberg zur Anordnung eines Impfverbots gegen die Infektion mit Boviner Virus Diarrhoe (BVD) nach der Verordnung (EU) 2016/429 und der Delegierten Verordnung (EU) 2020/689

Aufgrund des Art. 46 Abs. 1 lit. a) der Verordnung (EU) 2016/429 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 zu Tierseuchen und zur Änderung und Aufhebung einiger Rechtsakte im Bereich der Tiergesundheit („Tiergesundheitsrecht“), zuletzt geändert durch Art. 1 ÄndVO (EU) 2018/1629 vom 25.7.2018 (ABl. L 272 S. 11), Art. 71 Abs. 1 lit. b), Art. 72 lit. f) und Anhang IV Teil VI Kapitel 2 Abschnitte 1 und 2 der Delegierte Verordnung (EU) 2020/689 der Kommission vom 17. Dezember 2019 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2016/429 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich Vorschriften betreffend Überwachung, Tilgungsprogramme und den Status „seuchenfrei“ für bestimmte gelistete und neu auftretende Seuchen sowie Art. 3 Abs. 1 Nr. 3 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheits- und Veterinärdienst, die Ernährung und den Verbraucherschutz sowie die Lebensmittelüberwachung (Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz – GDVG) vom 24. Juli 2003 (GVBl. S. 452, 752, BayRS 2120-1-U/G), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 24. Juli 2020 (GVBl. S. 370) geändert worden ist, ergeht für das gesamte Gebiet des Landkreises Bamberg, folgende:

Allgemeinverfügung

I.

1.) Die Impfung von Rindern gegen die Infektion mit dem BVD-Virus (BVDV) ist ab dem 15. Mai 2021 im gesamten Gebiet des Landkreises Bamberg verboten.

2.) Die zuständige Behörde kann im Fall eines Ausbruchs eine Ausnahme vom Impfverbot nach vorgenannter Nummer 1 gestatten, wenn

- a) die Ergebnisse der epidemiologischen Untersuchung und der Untersuchungen gemäß Artikel 25 Delegierte Verordnung (EU) 2020/689 gezeigt haben, dass von dem Ausbruch nur eine begrenzte Zahl von Betrieben betroffen war und
- b) nur eine begrenzte Zahl von Rindern, die von der zuständigen Behörde zur Bekämpfung des Ausbruchs für erforderlich gehalten wird, unter Aufsicht der zuständigen Behörde geimpft wird und die Impfung für jedes Tier dokumentiert wird.

3.) In Rinder haltende Betriebe im Landkreis Bamberg dürfen ab dem 15. Mai 2021 ausschließlich BVDV-unverdächtige Rinder eingestellt werden, die nicht gegen die BVDV-Infektion geimpft worden sind.

Die BVDV-unverdächtigen, nicht gegen die BVDV-Infektion geimpften Rinder nach Satz 1 müssen von einem schriftlichen oder elektronischen Nachweis über die BVDV-Unverdächtigkeit des jeweiligen Rindes begleitet sein.

II.

Die sofortige Vollziehung der in Abschnitt I getroffenen Regelungen wird nach § 80 Absatz 2 Satz 1 Nummer 4 der Verwaltungsgerichtsordnung im öffentlichen Interesse angeordnet.

III.

Diese Allgemeinverfügung tritt am 15. Mai 2021 in Kraft.

IV.

Für diese Allgemeinverfügung werden keine Kosten erhoben.

Mitteilungen des Landratsamtes Bamberg

Naturgarten-Zertifizierung "Bayern blüht!" - Für mehr Natur in heimischen Gärten

Es soll bunt werden im Einheitsgrün: Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Bamberg beteiligt sich mit der Zertifizierung von naturnah bewirtschafteten Gärten an der Aktion "Bayern blüht". Ziel der Initiative ist es, Gartenbesitzer auszuzeichnen, die chemiefrei, torffrei und im Einklang mit der Natur wirtschaften. Sie geben der heimischen Pflanzen- und Tierwelt ein Stück Lebensraum zurück und verbessern gleichzeitig das Kleinklima in dicht bebauten Siedlungsräumen. Das Gütesiegel „Naturgarten“ wird von geschulten Zertifizierern vergeben, deren Ausbildung die Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim gemeinsam mit dem Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege organisiert. Bisher wurden im Landkreis Bamberg schon über 20 Gärten zertifiziert, bayernweit weit über 500. Es sollen noch viele weitere folgen.

Was ist ein „Naturgarten“?

Einen Garten naturnah zu bewirtschaften, das bedeutet, mit der Natur zu arbeiten und nicht gegen sie. Ein Naturgarten ist keine Wildnis, sondern ein blühender Lebensraum, in dem Obst, Gemüse, Kräuter, Bäume und Blumen wachsen, heimische Tier- und Pflanzenarten einen Rückzugsraum finden und Ressourcen schonend behandelt werden.

Ein Garten, der die Plakette verdient, muss einige Kernkriterien erfüllen. Der Verzicht auf chemische Pflanzenschutzmittel, chemisch-synthetische Dünger und Torf zur Bodenverbesserung sind Grundvoraussetzungen. Außerdem sollte der Garten eine hohe ökologische Vielfalt haben, sowohl im Nutz- als auch im Ziergarten.

Damit das Zertifikat vergeben werden kann, müssen nach der „Pflicht“ auch in der „Kür“ Punkte gesammelt werden: Insektenfreundliche Blumen, heimische Sträucher, Laubbäume, vielfältige Kleinbiotope, Wiesenelemente, ein „wildes Eck“ und allgemein das Zulassen von Wildkräutern sind Elemente, die einen Naturgarten auszeichnen. Auch bei der Gartenbewirtschaftung an sich wird genauer hingeschaut: Eine gute Kompostwirtschaft, Gemüsebeete und Kräuter, Obst, Mischkultur, Beachtung der Fruchtfolge, der Einsatz von Gründüngung und schonendes Mulchen, Regenwassernutzung und der Einsatz von umweltfreundlichen und regionaltypischen Materialien kennzeichnen einen naturnahen Garten.

Wer darf sich für ein Zertifikat bewerben?

Grundsätzlich steht die Naturgarten-Zertifizierung im Rahmen der Aktion für jeden Garten offen. Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Bamberg hat sich entschlossen, die Zertifizierung für Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine aus Stadt und Landkreis

Bamberg auch in diesem Jahr kostenfrei anzubieten. Für Nichtmitglieder fällt ein Unkostenbeitrag an.

2021 wird die Zertifizierung der Gärten am 06. und 07. Juli durchgeführt. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kreisfachberatung im Landratsamt Bamberg, Alexandra Klemisch (Tel. 0951-85534), Claudia Kühnel (Tel. 0951-85515) oder Oliver Rendl (0951-85527). Anmeldeschluss ist der 15. Juni 2021.

Offene Fragen? - FAQ

Auf der Homepage des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege Bamberg www.kv-gartenbauvereine-bamberg.de finden Sie weitere Informationen zum Thema Naturgarten.

* * *

Fledermausweg steht in den Startlöchern

Eröffnung des familienfreundlichen Spazierweges am 18. Juni Bamberg. Von Fledermäusen gehört haben viele, sie gesehen einige, doch wirklich etwas über sie wissen, das tun nur wenige. Dabei gibt es in der Region verschiedenste Arten. Sie unterscheiden sich in Größe, Aussehen und Jagdverhalten, und haben doch eines gemeinsam: ihre Heimat ist in Franken. Darum soll es bald einen Fledermausweg zwischen Viereth und Unterhaid geben, der die meist nachtaktiven Bewohner der Region an sieben Stationen vorstellt. Als familienfreundlicher Spazierweg ist die knapp 4 km lange Strecke ein ideales Ausflugsziel. Der Weg schafft zudem eine bisher fehlende Verbindung zwischen den beiden Naturparks Steigerwald und Haßberge durch das Maintal.

Aktuell arbeiten ehrenamtlich noch viele fleißige Hände und Köpfe an der Umsetzung, damit die Eröffnung pünktlich zum 18. Juni stattfinden kann. Der konkrete Ablauf wird selbstverständlich den zum Termin aktuellen Corona-Bestimmungen angepasst. Geplant ist, dass Interessierte selbstständig dem Weg folgen. Am Wegesrand werden von Partnern aus der Region betreute Infostände von 15 bis 18 Uhr die Möglichkeit bieten, sich Natur und Kultur, allen voran der Fledermaus, spielerisch zu nähern. Gestartet werden kann sowohl am Bergbräukeller am Rathaus in Viereth als auch in der historischen Kellergasse in Unterhaid. Terminlich läutet die Eröffnung das Jubiläum des Naturparks Steigerwalds mit ein, der mit vielen weiteren Veranstaltungen an diesem Wochenende sein 50-jähriges Bestehen feiert.

Unterstützung erfährt das Projekt Fledermausweg durch eine besondere LEADER-Förderung. Durch Bürgerengagement entstehende Kleinprojekte können, nach Genehmigung durch die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region Bamberg e.V., mit bis zu 80 Prozent der Nettokosten (bis max. 2.500 Euro) bezuschusst werden. Das Flussparadies Franken, als Projektträger, hat im Rahmen dieser Förderung eine Summe von 1.984 Euro genehmigt bekommen, womit Wegemarkierung, Infotafeln und ein Faltblatt finanziert werden können. Die weitere Umsetzung erfolgt auf ehrenamtlicher Basis durch Engagierte vor Ort mit Unterstützung der Gemeinden, der Naturparke und Fledermausexperten. Weitere Informationen unter www.flussparadies-franken.de.

Probetrieb der Feuerwehrensirenen

Am **Samstag, 12. Juni 2021**, führt das Landratsamt Bamberg in der Zeit von **11.00 bis ca. 13.00 Uhr** einen **Probetrieb der Feuerwehrensirenen** durch.

In Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle Bamberg-Forchheim werden die örtlichen Sirenen im Landkreis ausgelöst, um deren Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

Das Landratsamt Bamberg bittet die Bevölkerung um Verständnis.

Energieberatung

durch den Energieberaterverein Franken e.V.

Energieberatungstermine im Januar:

• Mi., 02.06.2021	Keine Beratung
• Mi., 09.06.2021	Stadt Bamberg
• Mi., 16.06.2021	Landkreis Bamberg
• Mi., 23.06.2021	Stadt Bamberg
• Mi., 30.06.2021	Landkreis Bamberg

- Die Beratungen erfolgen im wöchentlichen Wechsel, einmal in den Räumen des Landratsamtes Bamberg (Ludwigstraße 23) und einmal bei der Stadt Bamberg (Rathaus, Maximiliansplatz 3).
- Bürger des Landkreises Bamberg können auch die Beratungstermine bei der Stadt Bamberg wahrnehmen und andersherum.
- Die 45-minütige Beratung findet in der Zeit von 12.00 - 17.45 Uhr statt.

Die Energieberatung ist kostenlos. Eine telefonische Anmeldung ist jedoch unbedingt erforderlich.

Landratsamt Bamberg: 0951/85-554
Stadt Bamberg: 0951/87-1724

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg informiert

Sammlung von „gefährlichen Abfällen“

Im Februar begann im Landkreis Bamberg die diesjährige Sammeltour für „gefährliche Abfälle“. Wie gewohnt steht ein Sammelfahrzeug des vom Landkreis beauftragten Entsorgungsdienstleisters in verschiedenen Gemeinden zeitweise zur Verfügung, um „gefährliche“ Abfälle entgegen zu nehmen, die nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.

Die Abfallwirtschaft macht darauf aufmerksam, dass Anlieferer die allgemeinen von der bayerischen Staatsregierung vorgegebenen Sicherheitsregeln (z. B. Sicherheitsabstand, Husten- bzw. Niesetikette, usw.) berücksichtigen müssen. Ferner wird das Tragen eines Mundschutzes („Community-Maske“) dringend empfohlen.

Dazu gehören beispielsweise Behälter, Flaschen oder Tuben, mit den orangen Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“. Auch Holzschutzmittel, Energiesparlampen (jedoch keine Leuchtstoffröhren; diese bitte zum Wertstoffhof!), Feuerlöscher und Batterien können abgegeben werden. Nicht angenommen werden dagegen u. a. Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), ÖlfILTER, asbesthaltige Abfälle, Altreifen und Druckgasflaschen.

Für den Bereich der Gemeinde Pommersfelden ist folgender Termin vorgesehen:

**Samstag, 12. Juni 2021, 11.15 - 12.15 Uhr
Pommersfelden (Parkplatz am Sportheim)**

Hinweise zur Sammlung „gefährlicher Abfälle“:

- Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören

Infos

Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe (Änderungssatzung) vom 25.03.2021

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe erlässt aufgrund des Art. 44 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Verbandssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe vom 03. Februar 1978 (Amtsblatt für den Landkreis Bamberg Nr. 3 / 1978) wird wie folgt geändert:

1. § 4 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Der Zweckverband hat die Aufgabe, eine gemeinsame Wasserversorgungsanlage einschließlich der Ortsnetze zu errichten, zu verbessern, zu erneuern, zu betreiben, zu unterhalten, die Anlage im Bedarfsfall zu erweitern und bereits vorhandene Ortsnetze zu übernehmen; er versorgt die Endverbraucher mit Trinkwasser, das den einschlägigen rechtlichen Vorgaben entsprechen muss.“

2. In § 4 wird nach Abs. 6 folgender Abs. 7 eingefügt:

„(7) Die Verbandsmitglieder gestatten dem Zweckverband für die Durchführung seiner satzungsgemäßen Aufgaben die Benutzung ihrer Akten, Pläne sowie sonstiger Unterlagen und Daten.“

3. § 7 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Die Verbandsversammlung wird durch den Verbandsvorsitzenden schriftlich oder elektronisch einberufen.“

4. § 9 Abs. 4 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„(4) Bei Wahlen gelten die Absätze 1 – 3 entsprechend, die Vorschriften über die persönliche Beteiligung finden keine Anwendung.“

5. § 10 Abs. 2 Nr. 2 wird gestrichen. Dadurch erhält die bisherige Nr. 3 künftig die Nr. 2.

6. § 12 erhält folgende Fassung:





„(1) Der Verbandsausschuss besteht aus dem Verbandsvorsitzenden und den Verbandsräten, die kraft Amtes der Verbandsversammlung angehören oder an ihrer Stelle bestellt sind. Den Vorsitz im Verbandsausschuss führt der Verbandsvorsitzende. Bei Verhinderung des Vorsitzenden führt den Vorsitz im Verbandsausschuss sein Stellvertreter gemäß § 16.

deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. „Pinselreine“ Kunststoffeimer können über den gelben Sack entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne, Eimer wiederum in den gelben Sack / Wertstoffhof.

- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl) ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölggesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke/-farben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen, ...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, um die Eingruppierung zu erleichtern. Die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 0951/85-706 bzw. 85-708 sehr gerne zur Verfügung.

Abfuhrtermine im Juni 2021

	Gelber Sack	Mo.: 28.06.2021
	Restmülltonne	Di., 08.06.2021 Di., 22.06.2021
	Biotonne	Di., 01.06.2021 Di.: 15.06.2021 Di., 29.06.2021
	Papiertonne	Mo., 14.06.2021

Grüngutentsorgung

Die Entsorgung von Grüngutabfällen ist über den Grüngutcontainer in der ehemaligen Bauschuttdeponie in Weiher zu folgenden Öffnungszeiten möglich:

**Freitag von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr und
Samstag von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr**

Ansprechpartner:

Herr Heinrich Geyer, Oberndorf 14, Tel. 09548/14 29.
Bitte beachten Sie unbedingt die Öffnungszeiten!

(2) Die Verbandsversammlung bestellt aus ihrer Mitte für jedes Ausschussmitglied einen Stellvertreter. Die Bestellung gilt für die Dauer der Zugehörigkeit zur Verbandsversammlung. Die Bestellten können nur aus wichtigem Grund von der Verbandsversammlung abberufen werden.“

7. § 14 Abs. 1 Nr. 3 erhält folgende Fassung:

„3. für den Abschluss von Rechtsgeschäften aller Art, insbesondere für die Vergabe von Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen sowie die Genehmigung von Nachtragsangeboten, ohne Begrenzung der Höhe.“

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Bamberg in Kraft.

Stegaurach, 25.03.2021

Zweckverband zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe

gez. Jakobus Kötzner

Verbandsvorsitzender

Vereine und Verbände

Kein Dorffest 2021

Leider müssen wir auch in diesem Jahr das Dorffest absagen, da eine Veranstaltung in dieser Größenordnung derzeit nicht möglich ist.

Wie in den anderen Ortsteilen am Kirchweih-Sonntag findet in Pommersfelden am Dorffest-Sonntag 06.06.2021 um 10:30 Uhr eine Andacht vor der Kirche statt, zu der auch alle Freunde des Dorffestes herzlich eingeladen sind.

Wir hoffen nach den Sommerferien ein Fest am Spielplatz veranstalten zu können und freuen uns auf ein Wiedersehen mit euch allen.

Eure Dorfgemeinschaft Pommersfelden

Unterstützung gesucht!

Pommersfelden hat viel zu bieten. Damit auch unsere "Zugraasdn, Radler und Urlauber" mehr von Pommersfelden und seinem historischen Ortskern erfahren, möchten wir als Dorfgemeinschaft einen Rundweg anlegen, mit Tafeln vor Ort sowie mit QR-Codes zur Verlinkung auf weitere Texte und Bilder.

Wir suchen deshalb Tatkräftige, die uns als Hobbyhistoriker mit Ideen unterstützen, oder unsere Aktion mit alten Bildern, Überlieferungen und Anekdoten bereichern. Interesse geweckt? Dann gerne bei den Vorstandsmitgliedern Heidi Rippel (09548/981684) oder Yvonne Vogel (09548/981636) melden.

Eure Dorfgemeinschaft Pommersfelden

FC Pommersfelden

75-Jahr-Feier des FC Pommersfelden

Leider können wir unseren Geburtstag nicht in gewohnter Art und Weise feiern, aber wir laden Euch ganz herzlich am

Sonntag, den 20.06.2021 um 10 Uhr zu einem ökumenischen Festgottesdienst auf unser Sportgelände ein!

Musikalisch umrahmt wird der Festgottesdienst vom Posaunenchor Pommersfelden/Limbach.

Danke, Trainer!

Roland Kleebauer hat seit 2014 unsere Fußball-Herrenmannschaft trainiert und den Verein in diesem Zeitraum erheblich mitgeprägt. Mit Ablauf dieser Saison trennen sich nun leider unsere Wege.

Wir erlebten mit Roli tolle Momente, nicht nur auf dem Spielfeld!

Deshalb möchten wir uns heute auch auf diesem Wege ganz herzlich für die überragende Zeit bedanken.

LED Flutlichtumrüstung

Nachdem die Stromkosten Jahr für Jahr zum einen die Vereinskasse aber auch die Umwelt immer stärker belastet haben, entschlossen wir uns dazu, unsere alte Halogen-Flutlichtanlage auf die moderne LED-Technik umzurüsten. Die neue Technik bietet dabei große Vorteile hinsichtlich Effizienz, Lebensdauer und Helligkeit.

Aufgrund dieser Vorteile wurde das Projekt vom BLSV, dem Bund und unserer Gemeinde stark gefördert.

Vielen Dank dafür!

Jetzt wird es Zeit, dass auf dem neuen Trainingsplatz der Ball wieder rollen kann. Denn ein Flutlicht ohne Spielbetrieb ist wie ein Verein ohne Mitglieder. Daher sei an dieser Stelle auch allen Mitgliedern und Sportlern in dieser veranstaltungs- und sportfreien Zeit gedankt, die uns treu geblieben sind und es bleiben. Euch ist es zu verdanken, dass wir solche tollen Projekte, wie das neue Flutlicht, gerne machen und auch stemmen können.

Freiwillige Feuerwehr Pommersfelden/Limbach

Juni:

Übungstermine:

Sonntag, 20.06.2021 um 10:00 Uhr

Jugendfeuerwehr

Alle 2 Wochen

Treffpunkt freitags um 17.30 Uhr am Feuerwehrhaus

Info's bei Jugendwart Marc Dennert

Tel. 0151-57340003

Die Termine finden nur statt, sofern diese nach den aktuellen Vorschriften zur Bekämpfung der Corona-Pandemie stattfinden können.

Besuchen Sie uns auf Facebook:

<https://m.facebook.com/ffwpommersfelden/>

Aktuelles vom Obst- und Gartenbauverein Steppach

Die Mitglieder des OGV haben im November 2020 Blumenzwiebeln erfolgreich nachgesetzt. Im Mai war die erweiterte Blütenpracht entlang der Hauptstraße am Ortseingang, von Oberndorf kommend, zu sehen. Hier hat

der OGV an der Abzweigung zum Schmiedsgraben auch eine Blühwiese angelegt.

Erstmalig ist die Bepflanzung der Blumenkästen an der Hauptstraße teilweise bienenfreundlich. Zudem hat der OGV am alten Spritzenhäusla in der Molkereigasse ein vielfältig bepflanztes Hochbeet errichtet, das in eine Blühwiese eingebettet ist.



Für den Kreisell zur Mühle hat der OGV eine neue Baumbank aus Metall angeschafft, die Anwohner umgehend aufbauten. Wer an künftigen Aktionen teilnehmen will, ist herzlich willkommen und kann sich unter 09548/980517 oder 0172/2991067 melden.

SV Steppach

Mobilisierungs- und Fitness Weg

Unser neues Angebot für Draußen – der Mobi-Fit Weg! Auf einem knapp 2,5 km langen Kurs, Start gegenüber Sportplatz, erwarten Dich acht Stationen zur Mobilisierung aller Muskelgruppen und zur Steigerung der Beweglichkeit und Fitness.

An den feststehenden Stationen kannst du mit deinem Mobiltelefon einen QR Code einscannen und bekommst ein Video mit genauen Anweisungen zur Durchführung der Übungen. Die Übungen sind als Inspiration zu verstehen – die Ausführung, sowie die Anzahl der Wiederholungen, sollten selbstverständlich dem eigenen Gesundheitszustand und der aktuellen Fitness angepasst werden.

Wir wünschen Dir viel Freude beim Ausprobieren!
Yvonne, Lisa und Stephanie

Aus unseren Nachbargemeinden

„1 + 1 = 3“

Womit können wir rechnen? - ONLINE – Infoabend Informationsabend für werdende Eltern zu Fragen über gesetzliche Ansprüche wie: Mutterschutz, Elterngeld und Elternzeit, Kindergeld, Familiengeld, Wohngeld, ALG II und Hilfsangebote unserer Stelle und anderer Einrichtungen.

Donnerstag, 10.06.21, 18.30 – 20.00 Uhr
Martina Moreth, Dipl. Sozialpäd. (FH)

Der Infoabend ist kostenfrei und findet Online über eine Videoplattform statt.

Infos und Anmeldung unter Tel: 0951 – 208 63 25 oder bamberg@donum-vitae-bayern.de

„Schwanger sein heißt, guter Hoffnung sein...“ dies fällt nicht immer leicht in diesen schwierigen Zeiten. Trotz Lockdown sind wir für Sie da! Wir bieten Video- und Telefonberatungen an und beantworten Ihre Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt, zu allgemeinen Hilfen oder im Schwangerschaftskonflikt.

Auch nach der Geburt Ihres Kindes sind wir für Sie da!

Staatl. anerk. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
DONUM VITAE in Bayern e.V., Kapuzinerstr. 34, 96047 Bamberg

Sind Sie gut auf ein Hochwasser vorbereitet?

Ob Flusshochwasser, hohes Grundwasser oder Überflutungen durch Starkregen: Hochwasser kann fast alle Menschen in Bayern treffen. Mit der richtigen Vorbereitung können Sie Gefahren für sich und Schäden an Ihrem Besitz verringern oder sogar ganz vermeiden. Je früher und intensiver Sie sich mit den Themen Hochwasservorsorge und -schutz beschäftigen, desto besser:

Wie können Sie Risiken erkennen?

Wie können Sie Schäden vorbeugen?

Was gehört zur persönlichen Vorsorge?

Wie gut sind Sie auf den Ernstfall vorbereitet?

Machen Sie den Hochwasser-Check und finden es heraus. Hochwasser.Info.Bayern hat für verschiedene Akteure individuelle Onlinefragenkataloge entwickelt. Bürgerinnen und Bürger, Kommunen, Unternehmer, Landwirte, Architekten sowie Stadt- und Landschaftsplaner können damit prüfen, wie gut sie auf ein Hochwasser vorbereitet sind.

Dabei gibt es viele Möglichkeiten zur Vorsorge. Sei es, dass Sie sich rechtzeitig über Gefahren vor Ort informieren, eine Versicherung abschließen, oder Gebäude und Grundstücke hochwasserangepasst planen und bauen – jeder Beitrag zählt.

Im Anschluss an den Check erhalten Sie ein Informationspaket mit Hinweisen und Tipps rund um das Thema Hochwasser.

Hochwasserschützer werden

Zeigt der Hochwasser-Check, dass Sie in Sachen Hochwasserschutz bereits besonders vorbildlich aufgestellt sind, können Sie Ihren Beitrag auf der Karte der Hochwasserschützer in Bayern teilen. Zeigen Sie Ihr Engagement und motivieren Sie auch andere Menschen, selbst aktiv zu werden.

Haben Sie alle Fragen des Hochwasser-Checks beantwortet, können Sie unabhängig vom Ergebnis an einer von mehreren Verlosungen teilnehmen. Sie haben

die Chance auf eine von 30 Profi-Wetterstationen. Weitere Informationen finden Sie unter www.Hochwasser-Check.de.

Karpfenland Aischgrund e. V.

Termine für öffentliche Führungen:

Im Schatten des Schlossturms – Geschichte(n) rund um Neuhaus

Donnerstag (Fronleichnam), den 3. Juni, um 15.00 Uhr

Start: Brunnen in der Schlossstraße, 91325 Adelsdorf OT Neuhaus

Dauer: 90 Minuten; Kosten: € 8,-

Anmeldung: 0151/26211382

NEU! Wanderung rund um den Biergarten

Samstag, 5. Juni, um 15.00 Uhr

Dauer: 2,5 Stunden, Wegstrecke: ca. 6, 5 km

Start: Felsenkeller Utz Weppersdorf, 91325 Adelsdorf OT Weppersdorf

Kosten: € 8,-; Anmeldung: 0151/26211382

Rundgang auf dem jüdischen Friedhof in Zeckern

Sonntag, 13. Juni, um 10.30

Dauer: 90 Minuten

Start: Eingang zum Friedhof, Kaspar-Lang-Str., 91334 Hemhofen OT Zeckern

Kosten: keine.

Herren bringen bitte eine Kopfbedeckung mit!

Anmeldung: 0151/26211382

NEU! Die Räuber in der Grethelmark –

Actionreiche Familienwanderung

Samstag, 19. Juni, um 14.00 Uhr

Dauer: ca. 4 Stunden, Wegstrecke: ca. 7 km

Start/Ende: Spielplatz Förtschwind, 91315 Höchststadt OT Förtschwind

Kosten: € 12 (Erwachsene), € 8 Kinder, € 35 Familie

Anmeldung: 0151/26211382

So lecker schmeckt Höchststadt –

Stadtführung mit Kostproben

Freitag, 25. Juni, um 18.00 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Start: Brunnen auf dem Marktplatz, 91315 Höchststadt

Kosten: € 16,- (inkl. Kostproben!)

Anmeldung: 0151/26211382

NEU! Wanderung rund um den Biergarten

Samstag, 26. Juni, um 15.00 Uhr

Dauer: 2,5 Stunden, Wegstrecke ca. 6,5 km

Start: Rosenkeller Gerhardshofen OT Linden

Kosten: € 8,-; Anmeldung: 0151/26211382

Rundgang auf dem jüdischen Friedhof in Uehlfeld

Sonntag, 27. Juni, um 10.30 Uhr

Dauer: 60 Minuten

Start: Eingang zum Friedhof, Burghaslacher Str., 91486 Uehlfeld

Kosten: keine.

Herren bringen bitte eine Kopfbedeckung mit!

Anmeldung: 0151/26211382

Alle Termine unter Vorbehalt und je nach Infektionsgeschehen möglicherweise unter Auflagen!

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Damit ein Zeckenstich nicht krank macht

Menschen, die in den „grünen Berufen“ arbeiten, sind besonders gefährdet, von Zecken gestochen zu werden. Die kleinen Spinnentiere übertragen gefährliche Krankheiten. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät zur Impfung gegen FSME und informiert über weitere Schutzmaßnahmen.

Zecken lieben hohes Gras, feuchte Waldränder sowie Laub- und Mischwälder mit krautigem Unterwuchs. Überall dort, wo Wild wechselt und Kleintiere vorkommen, also auch in Gärten und Parks, liegen sie auf der Lauer. Von März bis Oktober haben Zecken Hochsaison. Sie können durch ihren Stich vor allem zwei Krankheiten übertragen: die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und die Borreliose.

FSME

FSME-Viren werden sofort nach dem Zeckenstich übertragen und können schlimmstenfalls zu einer akuten Entzündung des Gehirns, des Rückenmarks und der Hirnhäute führen. Die SVLFG empfiehlt Personen, die sich in FSME-Risikogebieten aufhalten, eine Schutzimpfung. Vor der Impfung sollte man sich vom Arzt beraten lassen. Wichtig ist es, auch die Nachimpftermine wahrzunehmen.

Borreliose

Eine Impfung schützt jedoch nicht gegen alle durch Zecken übertragbare Krankheiten. So gibt es gegen die durch Bakterien übertragene Borreliose keine Impfung. Das Risiko, an Borreliose zu erkranken, steigt je länger sich die Zecke einsaugt. Die Krankheit wird erst etwa 12 Stunden nach dem Einstich übertragen. Daher ist es wichtig, den Körper gründlich abzusuchen und Zecken so schnell wie möglich zu entfernen.

Die SVLFG empfiehlt:

Zeckenabwehrmittel benutzen und dabei die Schutzdauer laut Herstellerangaben beachten.

Helle und geschlossene Kleidung tragen.

Kleidung beziehungsweise Körper während und nach der Arbeit nach Zecken absuchen.

Erste-Hilfe-Kasten ergänzen, zum Beispiel um eine Pinzette und ein Desinfektionsmittel zur Behandlung der Stichstelle.

Zecke nach einem Stich möglichst rasch entfernen ohne sie dabei zu quetschen. Dabei helfen Zeckenzangen, Pinzetten, Zeckenkarten, Zeckenlassos oder die Fingernägel. Keinen Klebstoff, kein Terpentin, keine Öle benutzen!

Stichstelle und Hände desinfizieren.

Zeckenstich ins Verbandbuch eintragen mit Datum, betroffener Hautpartie, Tätigkeit und dem Hinweis, ob die Zecke selbstständig oder durch einen Arzt entfernt wurde.

Stichstelle markieren und sechs Wochen lang beobachten, ob dort Veränderungen auftreten.

Bei Wanderröte, gripptalen Symptomen (Kopfschmerzen, Fieber, Muskelschmerzen) – auch wenn sie erst nach Wochen auftreten – sofort einen Arzt aufsuchen.

Fahrt der Volkshochschule Bamberg- Land zu den DomStufen Festspielen nach Erfurt am 13.07.2021

Anfang Juli zeigt das Theater Erfurt eine der größten Frauenfiguren der Geschichte auf der schönsten Open-Air-Bühne Mitteleuropas: Im Mittelpunkt der diesjährigen

DomStufen-Festspiele steht die Oper "Die Jungfrau von Orléans" von Peter Tschaikowski.

Eine große Neuerung wird in diesem Jahr die Übertragung des Orchesters via Glasfaser aus dem Großen Saal des Theaters auf die Bühne am Dom sein. Dieser Kunstgriff ermöglicht es dem Theater zum einen, die bestehende Bühne zu vergrößern, zum anderen eröffnet es die Möglichkeit, auch unter Corona Bedingungen in voller Besetzung zu spielen. Optimistisch setzt das Theater hinsichtlich des Publikums auf eine Umsetzung im großen Rahmen, aber von Anfang an mitgeplant wurde die Möglichkeit, die Größe der Zuschauertribüne anzupassen, so dass man gegebenenfalls auf Einschränkungen hinsichtlich der Besucherkapazitäten reagieren kann.

Die Volkshochschule Bamberg Land veranstaltet am Dienstag, den 13.07.2021 eine Tagesfahrt nach Erfurt zum Besuch der DomStufen-Festspiele. Die Fahrt wird durchgeführt und begleitet von Sigrid Radunz-Fichtner, Lichtenfels. Für diese Fahrt sind noch einige Plätze frei. Nähere Auskünfte erteilen die Volkshochschule Bamberg-Land und Sigrid Radunz-Fichtner, Tel. 09571 88835 oder per mail unter sr-reisen@web.de

Waldmusik im Steigerwald

Im Rahmen des Programms Neustart Kultur mit Mitteln des Deutschen Musikrats wird der Gitarrist Johannes Öllinger in den Sommermonaten an verschiedenen Stellen im Steigerwald zu hören sein. Die Orte und Termine werden nicht angekündigt, sodass Wanderer und Passanten zufällig auf diese kleinen Konzerte stoßen und nach Lust und Laune verweilen können. Auf Natur- und Wildschutz wird Rücksicht genommen. Sollten Sie als Waldbesitzer oder Jagdaufseher Einwände dagegen haben, bittet der Künstler um eine kurze Kontaktaufnahme über johannesoeöllinger.de

Wir gratulieren

(bitte Blumenstrauß-Clipart einfügen)

Am 13.06.2021 zum 73. Geburtstag
Frau Bärbl Glaas, Steppach 81

Am 19.06.2021 zum 75. Geburtstag
Frau Veronika Eitel, Sambach 83

Am 24.06.2021 zum 86. Geburtstag
Frau Sieglinde Dorn, Sambach 34

Am 26.06.2021 zum 71. Geburtstag
Frau Betty Dallner, Steppach 57

* * *

Wenn uns bis zum jeweiligen Redaktionsschluss keine unterzeichnete Einwilligungserklärung von Ihnen vorliegt, darf Ihr Geburtstag auch nicht veröffentlicht werden. **Ihre Einwilligung ist also erforderlich!**

Ein Einwilligungsformular zur Veröffentlichung Ihres Geburtstages finden Sie auf unserer Homepage unter Bürgerservice > Formulare ONLINE > Allgemeines **oder fordern Sie es einfach telefonisch unter Tel.: 09548/9220-51 an.**

Wir freuen uns auch über Ihren Anruf.

Ihr/ Euer
Gerd Dallner
Erster Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen Juni 2021

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Steppach
(Siehe E-Mail vom 25.05.21)

**Evang. Luth. Kirchengemeinde
Pommersfelden/Limbach**
(Siehe E-Mail vom 25.05.21)

Katholische Pfarrgemeinde Sambach
(Siehe E-Mail vom 25.05.21)

Filialkirchenstiftung Pommersfelden
(Siehe E-Mail)

!!! NOTRUFNUMMERN!!!

Rettungsdienst

Polizei: 110
**Notarzt, Feuerwehr
u. Rettungsdienst:** 112
Krankentransporte: 0951/19 222 (nicht für
Notfälle)

Denken Sie daran – der richtige Notruf mit Angabe des genauen Ortes, des Namens und des Ausmaßes (Verletzte?) spart Zeit und kann Leben retten!

Defibrillatoren

Öffentlich zugängliche Standorte:

Limbach: Kantoratshaus
Pommersfelden: Feuerwehrhaus
Steppach: Raiffeisenbankfiliale
Steppach: Büro Weikert & Maier, Industriestr. 1
Unterköst: Spielplatz
Sambach: Schulgebäude
Wind: Dorfplatz
Schweinbach früheres Gefrierhaus
Oberndorf Gasthaus Wiesneth
Weiherr Kurve Ortsdurchfahrt
Stolzenroth Heinershof

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Der **ärztliche Bereitschaftsdienst** sowie der **kinderärztliche Bereitschaftsdienst** ist unter der kostenfreien Servicenummer **116 117** telefonisch zu erreichen.

Apotheken-Notdienstfinder

Internet: www.22833.mobi oder www.aponet.de
Anruf vom Handy an 22833 *
Anruf vom Festnetz an 0137 888 22833 *
vom Handy per SMS: apo an 22833 *

* max. 69 ct/Min/SMS

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist an Samstagen, Sonntagen u. Feiertagen unter der Servicenummer **0800/66 49 289** telefonisch zu erreichen. Den Notdienst finden Sie ebenso laut Tageszeitung und im Internet unter www.zahnnotdienst.de.

TelefonSeelsorge

Sie ist innerhalb Deutschlands unter den Rufnummern **0800/111 0 111** und **0800/111 0 222** kostenfrei rund um die Uhr für ein anonymes und vertrauliches Gespräch zu erreichen.

Störungsnummern

Wasserversorgung: 0951/29 97 76 od. 29 07 77
0171/526 50 55

Stromversorgung: 0941/28 00 33 66

Gasversorgung: 0941/28 00 33 55

Technischer Kundenservice/

Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik): 0941/28 00 33 11 *

* Mo. - Do.: 07.30 bis 16.00 Uhr; Fr.: 07.30 bis 15.00 Uhr

TELEFONNUMMERN DER BERATUNGSSTELLEN

Text liegt vor

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des
Amtsblattes ist der **23. Juni 2021**.

Anzeigen

1. Anzeige

Burgebracher Tafel

(Anzeige liegt bereits vor)

2. Anzeige

Südwasser Stellenausschreibung (25.05.2021)